

Michael Stauß, Menden (Sauerland)



Zur Person

Meine Frau und ich sind stolze Eltern von zwei sehr aktiven Jungs, 3 und 5 Jahre alt. Gemeinsam leben wir im schönen Menden, der nordwestlichen Grenze des Sauerlandes. Ich arbeite in Hagen bei der thyssenkrupp AG als Elektrotechniker. Dort habe ich gelernt, dass man nur in einem guten Team gute Arbeit leisten und etwas voranbringen kann.

In meiner Freizeit versuche ich mich sportlich fit zu halten und meinen Kindern ein gutes Vorbild zu sein.

Meine Motivation für die Elternmitwirkung

Unsere Kinder haben es in der heutigen Zeit, und vor allem während Corona, nicht leicht. Immer wieder werden ihnen aus der Politik oder der Gesellschaft Steine in den Weg gelegt, die ich entweder aus dem Weg schaffen will, oder ihnen Wege aufzeigen möchte wie sie diese selbst überwinden können.

Was habe ich bisher als Elternvertreter*in gemacht? Welche Aufgaben habe ich im LEB übernommen (für Mitglieder, die erneut kandidieren) (z. B. Teilnahme an LEB- Sitzungen, Mitarbeit an Veröffentlichungen [ggfs. links einfügen], Aufzählung AGs / Projekte, Ämter im LEB)

Ich bin jetzt im vierten Jahr im Elternbeirat des Geburtstagskindergarten in Menden. In den vergangenen zwei Jahren war ich als Ehrenmitglied im JAEB der Stadt Menden tätig und in diesem Jahr als Beisitzer im JAEB und Delegierter für den LEB.

Seit dem letzten Jahr arbeiten wir im JAEB in der AG Essensgeld an der Offenlegung und fairen Berechnung der Verpflegungskosten.

Im Elternbeirat haben wir nach dem Zusammenschluss unseres Trägers an dem neuen Betreuungsvertrag und der Berechnung der Verpflegungskosten intensiv mitgewirkt.

In diesem Jahr haben wir eine AG zum Thema Kita-Personal gegründet und wollen die Mendener Kitas beim Thema Personal unterstützen, indem wir z.B. Vorschläge für Notfallpläne erarbeiten oder beim Gewinn von Fachkräften unterstützen.

Meine Themen und Ziele für den LEB 2022/2023

Das Thema Personal liegt mir sehr am Herzen. Nicht nur zur Vermeidung von Kita-Schließungen, sondern auch um unseren Kindern die pädagogischen Angebote entsprechend ihres Alters anbieten zu können, die aktuell leider durch chronischen Personalmangel auf der Strecke bleiben.

Auch wenn die Beitragserhebung Kommunalsache ist, sollten wir uns im Land untereinander austauschen, und die Beitragsbefreiung von einkommensschwachen Familien gerade in Zeiten hoher Inflationsrate weiter vorantreiben.

Was kann ich in den LEB einbringen?

Ich arbeite sehr gerne im Team, bin fleißig und engagiert.

Meine mehrjährige Erfahrung im Elternbeirat sowie im JAEB kann ich in den LEB einfließen lassen.

Als neues Mitglied kann man vorhandene Themen immer von einer neuen Seite beleuchten.

Wieviel Zeit kann ich in die Mitarbeit im LEB investieren?

Ich bin voll berufstätig und aktiv im Elternbeirat und JAEB. Doch für das Engagement im LEB bin ich bereit weitere Zeit zu investieren. Dass ich dazu in der Lage bin, weiß durch meine vierjährige Abendschulzeit, die ich neben der dreifachen Schichtarbeit mit sehr gutem Ergebnis erfolgreich abgeschlossen habe.

Funktionen in einer anderen Organisation*

Ich bin in kein Mitglied in einer politischen Partei oder sonstigen Organisation, die meine Arbeit im LEB negativ beeinflussen könnte. Durch meine Arbeit bin ich Mitglied in der IG-Metall, dort aber nicht weiter aktiv.

Kontaktmöglichkeit

Telefon: 01516-51 96 39 1

Email: michael-stauss@t-online.de

** Mögliche Interessen-Konflikte zur Arbeit des LEB sollen in der Kandidatur offengelegt werden (§ 10 GO-VJAEB-Transparenzgebot). "Die Kandidierenden, die in einer Partei, Religionsgemeinschaft, Gewerkschaft, sonstigen Interessenvertretung, einer diesen Organisationen zuzurechnenden oder auf andere Art im Aufgabenbereich des LEBs tätigen Vereinigung oder Organisation aktiv sind, müssen leitende und gehobene Funktionen, im Rahmen ihrer Kandidatur auf der Kandidatenplattform offen*

legen. Bestehen Zweifel über die Pflicht zur Offenlegung, so ist diese bei der Wahlkommission des LEBs abzufragen. Die Wahlkommission des LEBs hat die Anfragen und deren Beantwortung zu dokumentieren.“